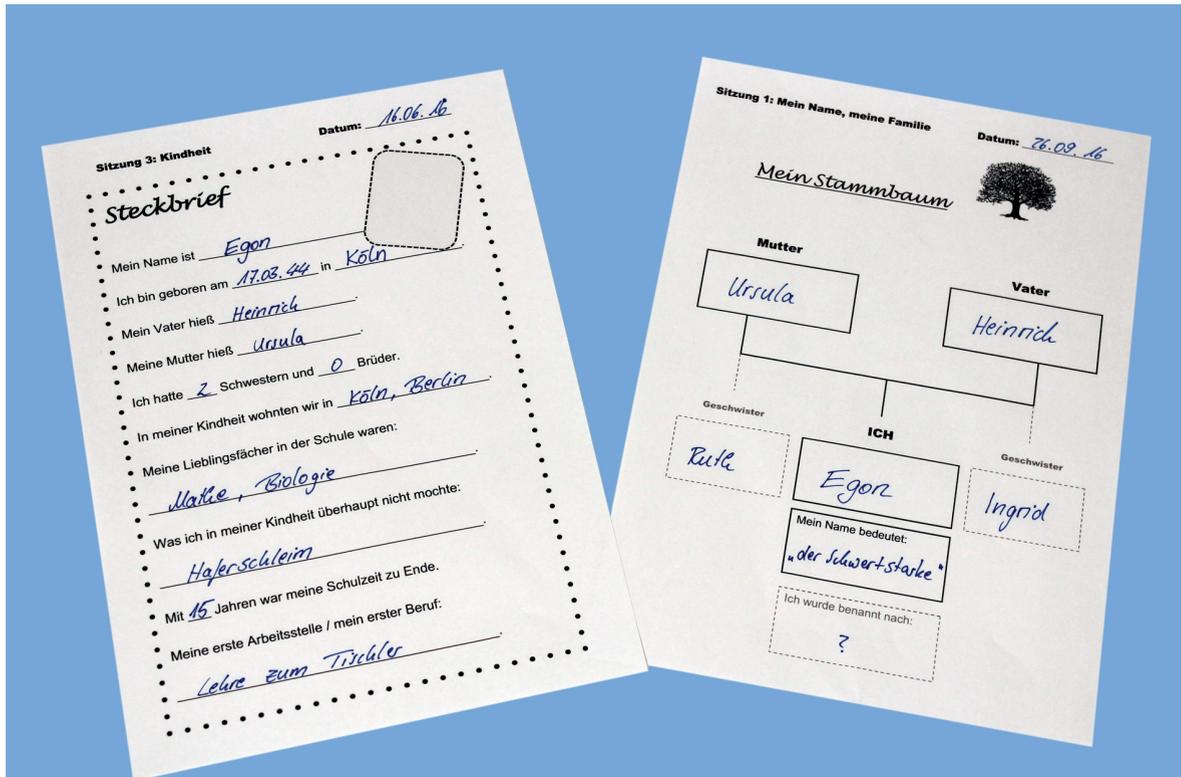


## Sitzung 1: Mein Leben (Familie)

### Basiskurs Sitzung 3



### Gruppenauftakt und Orientierungsteil (20 min)

- Begrüßen Sie alle Teilnehmenden einzeln mit Namen. Alle nehmen sich ihr Namensschild, falls noch vom Basiskurs vorhanden. Andernfalls schreiben die Teilnehmenden ihren Namen auf ein Schild
- Bieten Sie Erfrischungen an
- Gruppenname des Basiskurses an die Tafel schreiben. Soll der Name beibehalten werden? Zunächst zu dieser Frage abstimmen. Bei Neuwahl: wie Basiskurs
- Schreiben Sie den Titel des Gruppenlieds vom Basiskurs an. Soll es beibehalten werden? Zunächst wird über diese Frage abgestimmt. Wenn das Lied geändert werden soll, werden Vorschläge gesammelt. Es können auch die alternativen Titel aus Basiskurs Sitzung 1 nochmal zur Wahl gestellt werden
- Diskutieren Sie Datum, Jahreszeit und den Ort, wo die Gruppe stattfindet

*Material: Namensschilder, Softball, Liedblätter und Tonträger/Instrument*

### Hauptteil (20 min)

**A:** Die Teilnehmenden erhalten ein vorbereitetes Arbeitsblatt („Mein Leben – Stammbaum“), in das sie den eigenen Namen und dessen Bedeutung, den Namen der Eltern und ggf. Geschwister eintragen. Was bedeutet der eigene Vorname? Hierzu in einem Vornamen-Buch oder im Internet nachschauen. Namen und Bedeutung an die Tafel schreiben

*Material: Arbeitsblatt KST II/01: „Mein Leben – Stammbaum“, Stifte, Heftmappen*



## Sitzung 2: Zeitgeschehen

### Basiskurs Sitzung 5



#### Orientierungsteil (10 min)

- Begrüßen Sie alle Teilnehmenden einzeln mit Namen, alle heften sich ihre Namensschilder an
- Bieten Sie Erfrischungen an
- Singen Sie gemeinsam das Gruppenlied
- Schreiben Sie den Namen der Gruppe an
- Diskutieren Sie Datum, Jahreszeit und den Ort, wo die Gruppe stattfindet
- Spielen Sie einige Minuten Softball, beim Werfen den Namen des Fängers nennen

*Material: Namensschilder, Softball, Liedblätter und Tonträger/Instrument*

#### Hauptteil (25 min)

**A:** Aktuelle Zeitungsmeldungen diskutieren. Zweierteams oder jeder Einzelne erhalten jeweils eine kopierte und ausgeschnittene Schlagzeile bzw. Kurzmeldung. Wie denken Sie über das Thema? Politik-Meldungen: Wie würden Sie in dieser Frage entscheiden, wenn Sie in der Regierung wären? Skandale oder Heldengeschichten: Wie kommen Menschen dazu, so zu handeln?

Der Gruppenleiter stellt Bezug zu Alltagsthemen her: Aufgabenteilung in der Ehe, Mode früher und heute, Spenden an Bettler oder Verkäufer von Obdachlosenzeitungen, Bildungsstandards früher und heute, die Nutzung von Smartphones, „Ehe für alle“.

*Material: Aktuelle Tageszeitungen*

**B:** Historische Zeitungsmeldungen diskutieren. Die Teilnehmenden erhalten ein Arbeitsblatt mit zeitgeschichtlichen Fotografien und Kurzmeldungen aus den 50er- bis 80er-Jahren in beiden Teilen Deutschlands, z. B. Sputnik-Rakete, Mondlandung, Mauerfall. Alternative: Eine aktuelle Zeitungsmeldung mit Bezug zu einem historischen Ereignis, z. B. Jahrestage, Gedenkfeiern. Hat dieses Ereignis Sie bewegt, bewegt es Sie immer noch? Wie denken Sie heute darüber?

*Material: Arbeitsblatt KST II/02: „Historische Zeitungsmeldungen“*

» Gruppen mit kognitiv leicht beeinträchtigten Teilnehmern, die am Zeitgeschehen interessiert sind, können die Einführung eines „Journal Club“ diskutieren, bei dem im Orientierungsteil jeder Sitzung eine aktuelle Schlagzeile oder Kurzmeldung vorgestellt wird. Abstimmen: Wer ist dafür? Bei großem Interesse und Teilnehmern, die Tageszeitungen abonniert haben, kann dieser Teil evtl. auch von ihnen vorbereitet werden.

### Abschluss (10 min)

- Danken Sie allen für die Teilnahme und die aktive Beteiligung
- Fassen Sie die wichtigsten Punkte zusammen
- Singen Sie das Gruppenlied
- Aktualisieren Sie Datum und Thema der nächsten Sitzung
- Verabschieden Sie die Gruppe



### Basiskurs Sitzung 5

Titelblatt mit großen Schlagzeilen in die Mitte legen oder kopieren. Was ist die interessanteste Meldung des Tages? Jede/r darf ihre/seine Lieblingsnachricht auswählen. Wer ist auf dem Titelfoto abgebildet? Wer unter den Teilnehmenden liest oder las welche Zeitungen am liebsten? Wer hatte ein Zeitungs-Abonnement? Was spricht für ein Abonnement, was dagegen?

*Material: Titelblatt einer Boulevardzeitung*
